

IHK Köln, 50606 Köln

Ihr Zeichen | Ihre Nachricht vom

Bürgermeisterin der
Stadt Bergheim
Maria Pfordt
Bethlehemer Str. 9
50126 Bergheim

Unser Zeichen | Ansprechpartner
HT | Achim Hoffmann

E-Mail
achim.hoffmann@koeln.ihk.de

Telefon | Fax
0221 1640-332 | 0221 1640-309

Datum
17. Dezember 2019

Steuererhöhung in Bergheim

Sehr geehrte Frau Pfordt,

mit großem Unverständnis hat die Wirtschaft zur Kenntnis genommen, dass der Rat der Stadt Bergheim massive Steuererhöhungen beschlossen hat. Erst aus der Presse mussten wir erfahren, dass getrennt von der eigentlichen Haushaltsberatung und -verabschiedung bereits über die Erhöhungen der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer entschieden wurde.

Für die Gebührenhaushalte, die sachlich und haushaltstechnisch in sich geschlossene Einheiten mit dem Zwang zur Kostendeckung darstellen, kann die Beratung und Beschlussfassung separat von der eigentlichen Etatdiskussion durchaus sinnvoll sein. Für den Gesamthaushalt der Stadt macht jedoch eine vorgezogene Steuererhöhung vor der eigentlichen Beratung der Haushaltsansätze keinerlei Sinn, auch wenn dieses Vorgehen rein rechtlich nicht zu beanstanden sein mag.

Immerhin handelt es sich um Steuererhöhungen von beachtlichem Ausmaß, nämlich

- bei der Grundsteuer B von 430 vH auf 440 vH,
- bei der Gewerbesteuer von 450 vH auf 460 vH.

Da dürfte es ein Gebot von sachlicher Vernunft und kommunalpolitischem Fairplay sein, vor einer so schwerwiegenden Entscheidung den dazu aufgerufenen Kommunalpolitikern Gelegenheit zum Kennenlernen der Haushaltssituation im einzelnen und zum Überdenken eines zur Beseitigung der finanziellen Schiefelage geeignete Konsolidierung zu geben.

Auch die Bürger und Bürgerinnen (Arbeitnehmer, Mieter, Hausbesitzer, Landwirte ebenso wie Handwerker und Gewerbetreibende) fühlen sich mit Recht nicht ernst genommen, wenn man ihnen höhere Abgaben abverlangt, noch bevor man sie über die wirkliche Haushaltsituation und deren Sanierungsmöglichkeiten umfassend informiert hat. Dies ist umso erstaunlicher, als Bergheim wie

Industrie- und Handelskammer zu Köln
Postanschrift: 50606 Köln | Hausanschrift: Unter Sachsenhausen 10-26, 50667 Köln | Internet: www.ihk-koeln.de
Tel. 0221 1640-0 | Fax 0221 1640-29

keine andere Stadt im Rhein-Erft-Kreis vor der Wirtschaftskraft der dort agierenden Unternehmer und der darin arbeitenden Menschen lebt. Wir hielten es bisher für selbstverständlich, dass auch die Betroffenen zu solch entscheidenden Maßnahmen vorher gehört werden. Es kann nicht angehen, dass seitens der Stadtverwaltung bürokratisches Eigeninteresse höher eingestuft wird als sachgerechte Problembewältigung.

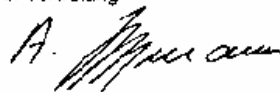
Wir sehen uns außerstande, über die für die Bergheimer Wirtschaft gravierenden Steuererhöhungen bei der Grundsteuer B und bei der Gewerbesteuer eine fundierte Stellungnahme abzugeben, von einer definitiven Wertung ganz abgesehen.

Wir appellieren daher an Rat und Verwaltung der Stadt Bergheim, die Vorab-Entscheidung über die Steuererhöhungen nochmals zu überdenken und die Festsetzung der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer 2010 in sachlichem und zeitlichem Zusammenhang mit der Verabschiedung des Haushalts und der Konsolidierungsmaßnahmen vorzunehmen.

Wir haben uns erlaubt, eine Kopie unseres Schreibens an den Kämmerer und die Fraktionsvorsitzenden zu schicken.

Mit freundlichen Grüßen

Industrie- und Handelskammer zu Köln
In Vertretung



Achim Hoffmann
stellv. Geschäftsführer / Leiter Steuern und Gesellschaftsrecht
Geschäftsbereich Recht und Steuern